



KROSTITZ AKTUELL.

14. AUSGABE Mai/Juni 2024

WIR handeln JETZT

FÜR

GEMEINDE-
RATSWAHL
2024

DAS

MORGEN!

Beuden | Hohenossig | Kletzen | KrensitZ | Krostitz | Kupsal | Lehelitz | Mutschlena | Niederossig | Priester | Pröttitz | Zschölkau

INHALTSVERZEICHNIS

- Seite 3-13 Kandidaten Gemeinderatswahl in Krostitz am 09. Juni 2024
- Seite 14 Resümee - Ein ernüchternder Bericht aus dem Gemeinderat
- Seite 15 Krostitzer Kandidaten für den Kreistag Nordsachsen

**Wir wollen in Krostitz
was bewegen!**

Sie auch? Dann wählen Sie unsere Kandidaten!

Der FDP-Ortsverband Krostitz stellt auf den nächsten Seiten seine Kandidaten für die Gemeinderatswahl am 09. Juni 2024 vor.

**Freie
Demokraten**

FDP



THOMAS BEYER

Gemeinderat

wohnhaft in Krostitz

Beruf: Lehrer



Mein Name ist Thomas Beyer.



Krostitz ist ein wunderbarer, lebenswerter Ort mit einer ansprechenden Infrastruktur und ländlichem Flair - dank Industrie, Landwirtschaft und Gewerbe finanziell gut aufgestellt. Ein wichtiger Faktor dafür ist der Schulstandort, mit Kitas, Grund- und Oberschule, dessen Sicherung wir dem ehemaligen Bürgermeister Wolfgang Frauendorf zu verdanken haben. Gut 30 Jahre ist das her. Inzwischen platzen die Unterrichtsgebäude trotz An- und Neubauten aus allen Nähten. Höchste Zeit, den nächsten Schritt einzuleiten. Krostitz braucht einen Schulcampus. Allein die Notwendigkeiten einer vertretbaren Gebäude-Energiebilanz, pädagogisch-didaktische Aspekte einer zeitgemäßen Bildung und nicht zuletzt eine gefahrenreduzierte Verkehrsanbindung erfordern dringend eine zentrale Lösung. Geeignete Standorte gäbe es.

Ein gutes Beispiel findet sich seit gut 10 Jahren vor unserer Haustür in Mockrehna.

Wollen wir unseren Ort für die nächsten Generationen attraktiv halten, muss dieses Thema, neben allen anderen dringenden Aufgaben - Fluglärm, Gemeindeentwicklungsplan etc. - dringend in den Fokus der Entscheidungsträger rücken.

KANDIDAT



JÖRG DÖRING

Gemeinderat und
Mitglied im Kreistag Nordsachsen

wohnhaft in Krostitz
Beruf: Rechtsanwalt

Sehr geehrte Bürger und Bürgerinnen,

mein Name ist Jörg Döring.



Vor 25 Jahren bin ich das erste Mal nach Krostitz gekommen. Als gebürtiger Magdeburger, der seinerzeit in Leipzig Jura studierte, habe ich auch Dank vieler freundlicher Krostitzer, die mich herzlich aufgenommen haben, das dörfliche Leben hier schätzen und lieben gelernt. Mit Blick von außen habe ich aber auch die Entwicklungen zur Kenntnis genommen, die aus dem dörflich geprägten lebenswerten Krostitz in immer mehr Bereichen ein uniformes Dorf machen. Dies gefällt weder mir, noch vielen Bürgern unserer Gemeinde. Dieser Entwicklung muss daher Einhalt geboten werden. In Krostitz sollen sich auch die kommenden Generationen noch wohl und heimatlich fühlen können. Dazu gehört für mich unter anderem der Erhalt der dörflich geprägten Bauweise, die Begrenzung weiterer Flächenversiegelungen, die Sicherung bezahlbarer kommunaler Einrichtungen und die Konsolidierung des Gemeindehaushaltes.

Dieses Ziel kann mit dem Gemeindeentwicklungsplan erreicht werden, für den ich mich auch in den nächsten 5 Jahren wieder im Gemeinderat einsetzen möchte.

KANDIDAT

FRANK SCHENKER

2. Vorsitzender

wohnhaft in Krostitz
Beruf: Controller



Mein Name ist Frank Schenker.



Als geborener Krostitzer habe ich unsere Gemeinde als Heranwachsender, als junger Erwachsener und jetzt als Familienvater erleben können. Jede Altersgruppe hat spezifische Anforderungen an unsere Gemeinde, diesen Ansprüchen muss sie gerecht werden. Deshalb werde ich mich für die Aufstellung eines Gemeindeentwicklungsplanes einsetzen. Wir brauchen eine stärkere Einbeziehung der Einwohnerinteressen bei der Gestaltung der Gemeinde, damit die vorhandenen Mittel im Interesse der Bürger den größten Nutzen stiften. Krostitz braucht eine Vision, wie sich die Gemeinde in den nächsten Jahrzehnten entwickeln will. Dazu gehören auch Entscheidungen für einen modernen Schulstandort, für eine sinnvolle Infrastruktur und für eine effiziente Verwaltung. Kompetenzen intelligent für Krostitz einsetzen!



KANDIDAT



STEFAN SCHULZE

Mitglied

wohnhaft in Krostitz

Beruf: Ing. Fahrzeugtechnik

Mein Name ist Stefan Schulze.



Ich bin in Krostitz aufgewachsen und immer verwurzelt geblieben.

Zur Berufsausbildung und Studium bin ich nach München gezogen. Dort habe ich 8 Jahre gelebt und gearbeitet. Aber 2017 hat es mich dann wieder in die Heimat gezogen. Ich fühle mich in Krostitz sehr wohl, glaube aber, dass unser Ort sich noch verbessern kann. Seit 2022 bin ich wieder in der Feuerwehr aktiv. Ich würde mich gern für die Ehrenamtlichen im Gemeinderat einsetzen.



KANDIDAT

DR. MARKO SOPPER

Mitglied

wohnhaft in Krostitz OT Niederrossig,
gelernter handwerklicher Beruf, 12 Jahre
Militärdienst mit Auslandseinsätzen,
Studium der Betriebswirtschaftslehre sowie
eine Promotion in Wirtschaftswissenschaften;
selbstständiger Unternehmer



Sehr geehrte Bürger und Bürgerinnen,



mein Name ist Dr. Marko Sopper. Als gebürtiger Krostitzer und seither in Niederrossig lebend, bewerbe ich mich um einen Sitz im Gemeinderat unter dem Banner der FDP. Mein Engagement zielt darauf ab, unsere Gemeinde durch transparente Entscheidungen und bürgernahe Politik zu fördern, die einer immer fortwährenden gesellschaftlichen Korruption entgegentritt und das Wohl aller in unserer Gemeinde in den Mittelpunkt stellt. Als Verfechter der Bürgerinteressen/ Bürgerinitiative möchte ich dies gern im Gemeinderat für Sie sicherstellen.

Die Bewahrung unserer lokalen Werte und die Verbesserung der Lebensqualität aller Bürger sind mir ein persönliches Anliegen. Durch meine beruflichen Erfahrungen und mein Engagement in der Gemeinde konnte ich mir tiefgehende Einblicke in die Herausforderungen, die wir gemeinsam bewältigen müssen, verschaffen. Ich setze mich für eine Gemeindepolitik ein, die Offenheit, Transparenz, Bildung, Arbeitsplatzsicherheit und die Integrität fördert, um sicherzustellen, dass Ressourcen effizient und zum Wohle aller eingesetzt werden.

Mit Ihrer Unterstützung möchte ich diese Vision in die Tat umsetzen und einen echten Unterschied für unseren Ort machen.

KANDIDAT



SABINE BREITNER

wohnhaft in Krostitz OT Niederrossig
Beruf: Bauingenieurin

Mein Name ist Sabine Breitner.



Ich lebe mit meiner Familie in Niederrossig.

Für mich ist Krostitz mit all seinen Ortsteilen mehr als nur ein Ort auf der Landkarte - es ist der Ort, an dem unsere Kinder aufwachsen, an dem wir uns ein Zuhause geschaffen und Freunde gefunden haben. Lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft gestalten mit einer lebendigen Gemeinschaft, einer modernen Infrastruktur für Jung und Alt und nachhaltigen Investitionen - damit Krostitz auch in vielen Jahren ein Ort ist, den wir stolz unser Zuhause nennen können.



COLIN LOUIS SOPPER

wohnhaft in Krostitz OT Niederossig
Beruf: Auszubildender



Mein Name ist Colin Sopper.



Geboren am 14. Oktober 2002 in Leipzig, habe ich meine Mittlere Reife an der ESS Delitzsch erlangt und im Anschluss eine Ausbildung zum Bürokaufmann mit erfolgreichem Abschluss dieses Jahr absolviert.

Meine Entscheidung, mich für den Gemeinderat aufstellen zu lassen, gründet sich auf meinem starken Engagement für die Gemeinschaft sowie meinem tiefen Verständnis für die Bedürfnisse der jungen Menschen in meiner Umgebung. Ich erkannte die Notwendigkeit einer verbesserten Wahrnehmung der Anliegen der Bürgerinnen und Bürger sowie die Förderung von Begegnungsmöglichkeiten für die Jugend und Kinder.

Durch meine Kandidatur möchte ich eine Plattform schaffen, um die Stimmen der jungen Generation zu Gehör zu bringen und deren Anliegen in den Entscheidungsprozess in der Gemeinde einzubringen. Ich glaube an die Kraft der Gemeinschaft und strebe danach, durch mein Wirken im Gemeinderat positive Veränderungen für alle Einwohnerinnen und Einwohner zu bewirken.

KANDIDAT



STEVE HOFFMANN

wohnhaft in Krostitz OT Priester
Beruf: Geschäftsführer

Mein Name ist Steve Hoffmann.



Seit über 25 Jahren ist Krostitz OT Priester meine Heimat. Gekommen als junger Student lebe ich jetzt mit meiner Frau und zwei Kindern in unserer schönen Gemeinde. Mit 48 Jahren möchte ich gern große und kleine Themen, die uns alle beschäftigen, mitgestalten und darauf achten, dass sowohl das Gemeinwohl, als auch die individuellen Herausforderungen betrachtet werden. Ich würde gern etwas zurückgeben und aktiv unsere Gemeinschaft als Gemeinderatsmitglied unterstützen. Die Erfahrungen, welche ich in meiner beruflichen Laufbahn als Führungskraft im Bankwesen und als Geschäftsführer meines Unternehmens sammeln konnte, möchte ich dabei mit einbringen. Mein Ziel ist es, die Schönheit sowie den Zusammenhalt unserer Heimat zu erhalten.

Gemeinsam die Zukunft gestalten - das treibt mich um.



DORIT SCHULZE

wohnhaft in Krostitz
Beruf: Logopädin



Mein Name ist Dorit Schulze.



Seit fast zwanzig Jahren ist Krostitz Dreh- und Angelpunkt meiner Familie. Als Sehnsuchtsort während wir als Familie zwischen München und Leipzig pendelten und seit 2017 endlich als unser gemeinsames Zuhause.

Doch Krostitz ist mehr als nur ein Ort zum Wohnen. Mit seiner starken Infrastruktur und seiner lebendigen Gemeinschaft ist es für mich zur Heimat geworden. Eine Heimat, für die ich mich in unserem Gemeinderat einsetzen möchte.

Mein Blick richtet sich dabei vor allem auf die Stärkung von Familien und der Dorfgemeinschaft sowie der Verbesserung der öffentlichen Anbindung.



KANDIDAT



CHRISTIAN LAUE

wohnhaft in Krostitz
Beruf: Dachdeckermeister

Mein Name ist Christian Laue.



Ich lebe seit 20 Jahren mit meiner Familie in Krostitz in der Dorfmark.

Wir fühlen uns in Krostitz mit seinen zahlreichen Angeboten sehr wohl. Auch für unsere Kinder bietet die Gemeinde viele Möglichkeiten, sich zu entwickeln. JUNG und ALT prägen das Bild unserer Gemeinde. Diesen Zusammenhalt zu formen und zu fördern ist mir wichtig.

Krostitz mitgestalten und attraktiv zu halten - ist mein Ziel. Mit der Zeit gehen und unsere Zukunft gestalten.



NICO BESCHNIDT

wohnhaft in Krostitz
Beruf: Architekt, Zimmermeister



Mein Name ist Nico Beschmidt.



Über viele Jahre, die ich mich beruflich weiterentwickelte, habe ich nie meine Heimat aus den Augen verloren. Die an unsere Generation gestellten Herausforderungen scheinen so groß wie nie zuvor. Ich blicke dabei lösungsorientiert nach vorn und Sorge mich im gleichen Zuge um die fehlenden Visionen für die zukünftige Entwicklung unserer Gemeinde. Um die Fragen unserer Zeit zu lösen, reicht es nicht zu verwalten. Ich bin überzeugt, dass wir jedoch einen entscheidenden Beitrag auf lokaler Ebene leisten können. Dazu braucht es u.a. Weitblick, das Zuhören der Mitmenschen, Netzwerke, die Freude daran, sich weiterzuentwickeln, transparente Entscheidungsprozesse, die effiziente Zusammenarbeit von vernünftigen Fachleuten.

Ich will hier etwas im Ort bewegen und entspreche gern dem Wunsch der FDP, mich auch ohne Parteizugehörigkeit für den Gemeinderat aufstellen zu lassen.

RESÜMEE

Ein ernüchternder Bericht aus dem Gemeinderat.

Am 26.05.2019 haben Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, uns zwei Kandidaten der FDP Ihr Vertrauen geschenkt und uns in den Gemeinderat gewählt. Damit hatte wahrlich niemand gerechnet und dafür möchten wir uns an dieser Stelle nochmals bedanken.

Vieles haben wir in den vergangenen 5 Jahren gemeinsam mit den anderen Gemeinderäten parteiübergreifend beschlossen. Das Meiste in der Überzeugung, dass es richtig ist und einiges, wie beispielsweise die Erhöhung der Kindergarten- und Hortbeiträge, mit „Zähneknirschen“, aber der Einsicht in die Notwendigkeit. Allerdings, und auch das muss gesagt werden, haben wir es nicht geschafft, die Mehrheit der Ratsmitglieder von den Vorteilen und der Notwendigkeit des Gemeindeentwicklungsplanes oder von den Vorzügen der digitalen Aufzeichnung und Onlinestellung der Gemeinderatssitzungen zu überzeugen.

Die Aufzeichnung und Onlinestellung der Gemeinderatssitzungen scheiterte überwiegend an der Befürchtung anderer Gemeinderäte, dass dann jeder Bürger stets nachverfolgen könne, welcher Gemeinderat sich zu speziellen Themen mit welchen Argumenten geäußert hat und wie die Räte im Einzelnen abgestimmt haben. Doch genau diese Transparenz ist uns wichtig. Anfang 2024 haben wir den Antrag zwar wiederholt, aber bislang noch keine offizielle Antwort bekommen. Es herrscht wohl die Hoffnung, dass der Antrag bis zum nächsten Gemeinderat „untergeht“.

So erging es im Ergebnis auch unserem anderen großen Anliegen, dem Gemeindeentwicklungsplan. Auch dieser wurde mehrheitlich abgelehnt, wenn auch nur ganz knapp. Bemerkenswert hierfür ist aber die Begründung: wir erhielten von einem Mitglied der Mehrheitsfraktion den Hinweis, dass der Gemeindeentwicklungsplan zwar eine gute Sache sei, aber da wir von der FDP diesen Plan eingebracht und beworben haben, könne die Fraktion diesem mehrheitlich nicht zustimmen. Daraus schlussfolgern wir, dass diesen Gemeinderäten im Konfliktfall die Parteilinie dem Wohl der Gemeinde Krostitz und seiner Bürger vorgeht. Diese Erfahrung sollte jeder Wähler bei der nächsten Wahl berücksichtigen.

Wie Sie sehen können, haben wir viele positive und auch sehr negative Erfahrungen machen dürfen. Aber Sie können sich darauf verlassen: wir lassen nicht locker. Wenn Sie unserem Team der FDP-Liste wieder die Chance geben, Ihre Interessen zu verteidigen, dann werden wir wieder für Sie eintreten. Versprochen!

Krostitz braucht aktive Fürsprecher im Kreistag!

Gern möchten wir uns im Ehrenamt als Kreisräte einsetzen, damit unsere Heimatgemeinde im Landkreis Nordsachsen die nötige Beachtung findet. Es ist wichtig, dass die Bürgerinnen und Bürger eng an den Entscheidungen in den Gremien und deren Umsetzung im Landratsamt angebunden sind. Mit den weiteren Kandidaten der Freien Demokraten im Wahlkreis III möchten wir das Wort ergreifen und für unsere Region etwas bewirken. Zum Wahlkreis gehören die Stadt Taucha sowie die Gemeinden Krostitz, Schönwölkau, Löbnitz und Jesewitz. Die Kandidaten der FDP sind verwurzelt in der Region und stehen dafür, dass moderne Politik im Kreistag einen Platz findet. Unsere wichtigsten Themen sind: Schaffung und Sicherung eines nachhaltigen Kreishaushaltes; die beste Bildung für die Schülerinnen und Schüler in den nordsächsischen Städten und Gemeinden; der Ausbau eines leistungsfähigen ÖPNV; Entlastung der Bürger vom stark angestiegenen Durchgangsverkehr, vor allem an der B2, der S4 und an der B87. Der Breitbandausbau ist für die Entwicklung unserer Heimat einer der wichtigsten Faktoren, insbesondere in den ländlichen Orten. Dieser muss daher weiter engagiert vorangebracht werden. Für die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger muss die Ausstattung der Feuerwehren und des Katastrophenschutzes auf hohem Niveau erfolgen. Weitere Themen finden Sie auf www.fdp-nordsachsen.de. Die Region in und um Krostitz ist eine der erfolgreichsten Kommunen im Landkreis Nordsachsen. Mit mutigen Ideen und einer starken Stimme aus unserer Region möchten wir Ihre Interessen im Kreistag in Torgau vertreten. Bitte schenken Sie uns dafür Ihr Vertrauen und wählen Sie die Kandidaten der FDP.



FRANK SCHENKER



JÖRG DÖRING

IMPRESSUM

Wir möchten an dieser Stelle allen Lesern herzlich für ihr Interesse an unserem kleinen Newsletter danken.

Für Ideen, Meinungen und Anregungen wenden Sie sich gern persönlich oder per E-Mail an uns.

FDP-Ortsverband Krostitz
Vertr. d. d. Vorsitzenden Jörg Döring
c/o Gerlinde Menzel
Krensitzer Straße 27
04509 Schönwölkau OT Hohenroda
info@fdp-krostitz.de
www.krostitz.freie-demokraten.de



Sie sind eingeladen!

Sie möchten uns gern persönlich treffen?
Dann sind Sie herzlich willkommen zu
unseren regelmäßigen Treffen:
jeden ersten Dienstag im Monat im
Gasthof Krostitz, ab 18:30 Uhr.